

Norwegen: Staatsfonds vor Umstrukturierung

Oslo. Norwegens 1,5 Billionen US-Dollar schwerer Staatsfonds sollte nach Einschätzung seiner Verwalter von der Notenbank künftig auch in Unternehmen investieren, die nicht an der Börse notiert sind. So könne von einem größeren Teil der globalen Wertschöpfung profitiert werden, erklärte die Norges Bank am Dienstag. Die Entscheidung über die Erweiterung des Portfolios liegt beim Parlament. Der weltgrößte Staatsfonds hält Anteile an mehr als 9.200 Konzernen. Etwa 70 Prozent des Vermögens sind derzeit in börsennotierten Aktien investiert, gut 27 Prozent in festverzinslichen Wertpapieren und 2,2 Prozent in Immobilien. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/464201.norwegen-staatsfonds-vor-umstrukturierung.html>